

## SLÄK-Impfnews 20

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, ich nerve Sie nicht, aber hier jetzt eine kleine „Anleitung zum Boostern“ (es ist ja wirklich schwierig, nicht den Überblick zu verlieren):

- Immungesunde unter 70 Jahren (auch immungesundes medizinisches Personal!!!) werden derzeit nach SIKO-Empfehlung noch nicht geboostert, da man hier auf die neuen Impfstoffe warten will, die auf die Deltavariante angepasst sind bzw. auf die proteinbasierten Impfstoffe. Das erwarten wir für spätestens Anfang 2022. **Die SIKO hat diese Empfehlung heute nach sorgfältiger Analyse aller Daten (11.10.2021) in Sachsen von Impfdurchbrüchen noch einmal bestätigt.**
- Es wird frühestens 6 Monaten nach abgeschlossenem Impfschema geboostert (es sei denn, der Patient läuft Ihnen sozusagen zu und die 6 Monate sind noch nicht ganz rum, dann machen Sie einfach, was am Praktischsten ist)
- es werden alle geboostert, die über 70 sind oder die eine Erkrankung aus dem Annex 1 Punkte 3-11 der SIKO-Empfehlung haben.
- Bei schwerst Immunkompromittierten (z.B. Tx-Patienten, Patienten unter hochdosiert Methotrexat oder Cortison, Dialysepatienten, etc., siehe **STIKO**-Liste Epid. Bull. 39 S. 7) wird vier Wochen nach der zweiten Dosis der AK-Titer bestimmt und dann evtl. (frühestens 6 Wochen nach der zweiten Impfung) schon vorgezogen geboostert
- Sie boostern auf jeden Fall unabhängig vom ursprünglichen Schema mit mRNA. Dabei können Sie homolog boostern (dazu gibt es die meistens Daten) oder auch heterolog (dazu gibt es nicht so viele Daten, aber es sieht so aus, als würde das vielleicht sogar noch besser anschlagen als homolog)
- Aus organisatorischen Gründen würde ich als Hausärztin, wenn ich sowieso in ein Heim fahre, dort auch alle meine Patienten impfen, auch wenn dort durchaus mal ein unter 70-Jähriger dabei sein wird und vielleicht mal die 6 Monate noch nicht ganz rum sind.

Die aktuelle **STIKO**-Empfehlung und Infos dazu finden Sie unter [https://www.kbv.de/html/1150\\_54881.php](https://www.kbv.de/html/1150_54881.php)  
Infos zum Impfbzertifikat der Boosterimpfung finden Sie unter [https://www.kbv.de/html/1150\\_54863.php](https://www.kbv.de/html/1150_54863.php)  
Alles rund um kostenlose bzw. kostenpflichtige Tests ab 11.10.2021 finden Sie unter [https://www.kbv.de/html/1150\\_54887.php](https://www.kbv.de/html/1150_54887.php) (sicherheitshalber meine Folien von Donnerstag anbei)

Und mal zum leidigen Thema Aufklärung vor dem Boostern als Information (und mit der Rechtsabteilung der Sächsischen Landesärztekammer abgestimmt).

1. die Durchführung der Impfung selbst ist delegierbar
2. die Aufklärung ist ärztliche Tätigkeit, kann aber (auch schriftlich) vorbereitet werden
3. das Einverständnis muss nicht schriftlich erfolgen (es ist auch eine Frage des Sicherheitsbedürfnisses des einzelnen Arztes)
4. bei Patienten, die unter Betreuung stehen, muss der Betreuer informiert sein und VOR der Impfung die Möglichkeit gehabt haben, dem Arzt Fragen zu stellen.

Impftermine der mobilen Teams regional finden Sie unter <https://drksachsen.de/impfaktionen.html> Hier stehen auch noch einmal die Links zu den Terminen in Leipzig und Chemnitz...

Die aktuelle faq-Liste mit inzwischen 600 Fragen finden Sie unter [https://www.dropbox.com/sh/icn8m8b8q096sar/AADXZx\\_mOpLkYeAtI-ApZEYya?dl=0](https://www.dropbox.com/sh/icn8m8b8q096sar/AADXZx_mOpLkYeAtI-ApZEYya?dl=0) Die Liste wird regelmäßig ergänzt um die Fragen aus den Webinaren.

Den Link zum letzten Webinar stellen wir diese Woche noch ein.

Und für Patienten, die einen Impfarzt suchen, hat die KVS eine Liste bereitgestellt: <https://www.kvs-sachsen.de/buerger/corona-virus/impfende-praxen> Wer dort noch aufgenommen werden möchte sendet bitte eine Mail mit den Kontaktdaten der Praxis an [corona@kvsachsen.de](mailto:corona@kvsachsen.de)

Und noch ein schöner Spruch am Ende: „Die beste und sicherste Tarnung ist immer noch die blanke und nackte Wahrheit. Die glaubt niemand!“ (Max Frisch)

In diesem Sinne grüßt herzlich bis nach meinem Urlaub (ich bin noch bis zum 15.10. erreichbar, dann aber erst wieder am 28.10.)

i. A.

Dr. med. Patricia Klein MBA  
Fachärztin für Urologie, Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Ärztliche Geschäftsführerin

Sächsische Landesärztekammer  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Hausanschrift: Schützenhöhe 16, 01099 Dresden  
Postanschrift: Postfach 100465, 01074 Dresden  
Tel.: +49 (0351) 8267-310  
Fax: +49 (0351) 8267-312  
E-Mail: [p.klein@slaek.de](mailto:p.klein@slaek.de)  
De-Mail: [dresden@slaek.de-mail.de](mailto:dresden@slaek.de-mail.de)  
<http://www.slaek.de>

Datenschutzrechtliche Information:

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Sächsischen Landesärztekammer verarbeiten im Rahmen der Wahrnehmung und Umsetzung der ihr gesetzlich übertragenen Kompetenzen personenbezogene Daten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstaben c) und e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie §§ 5, 5a Sächsisches Heilberufekammergesetz (SächsHKaG). Die Datenverarbeitung erfolgt in vertraulicher Weise und stets zum Zwecke der Bearbeitung der jeweiligen Angelegenheit.

Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist die Sächsische Landesärztekammer, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Schützenhöhe 16, 01099 Dresden. Der Datenschutzbeauftragte der Sächsischen Landesärztekammer ist unter [dsb@slaek.de](mailto:dsb@slaek.de) zu erreichen. Weitere Informationen zu Fragen des Datenschutzes erhalten Sie auf unserer Homepage [www.slaek.de](http://www.slaek.de) oder auf persönliche Anfrage.